

**LEISTER**®

Deutsch

# VACUUM PLATE 300



Leister Technologies AG  
Galileo-Strasse 10  
6056 Kaegiswil/Switzerland  
Tel. +41 41 662 74 74  
Fax +41 41 662 74 16  
[www.leister.com](http://www.leister.com)  
[sales@leister.com](mailto:sales@leister.com)

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Wichtige Sicherheitshinweise</b>	<b>3</b>
<b>2. Anwendung</b>	<b>4</b>
2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.2. Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	4
<b>3. Technische Daten</b>	<b>5</b>
<b>4. Transport</b>	<b>6</b>
<b>5. Ihre VACUUM PLATE 300</b>	<b>7</b>
5.1. Typenschild und Identifizierung	7
5.2. Lieferumfang (Standard-Ausrüstung in der Kartonbox)	7
5.3. Übersicht Geräteteile	8
<b>6. Betrieb Ihrer VACUUM PLATE 300</b>	<b>9</b>
6.1. Arbeitsumgebung und Sicherheit	9
6.2. Vorbereitung und Betrieb	11
6.3. Prüfung mit VACUUM PLATE	11
<b>7. Quick Guide VACUUM PLATE 300</b>	<b>12</b>
7.1. Gerät Einschalten (linke Spalte)	12
7.2. Gerät Ausschalten (rechte Spalte)	12
<b>8. Häufige Fragen, Ursachen und Massnahmen VACUUM PLATE 300</b>	<b>13</b>
<b>9. Wartung</b>	<b>14</b>
<b>10. Konformitätserklärung</b>	<b>15</b>
<b>11. Entsorgung</b>	<b>15</b>

**Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihrer VACUUM PLATE 300.**

Sie haben sich für ein erstklassiges Vakuumprüfgerät entschieden. Entwickelt und produziert wurde es nach dem aktuellen Wissensstand der kunststoffverarbeitenden Industrie. Für seine Herstellung werden hochwertige Materialien verwendet.



Bitte bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer beim Gerät auf.

## VACUUM PLATE 300 Prüfgerät



Mehr Informationen über die VACUUM PLATE 300 finden Sie auf [www.leister.com](http://www.leister.com)

### 1. Wichtige Sicherheitshinweise

#### Warnung



Gefährliche Spannung, **Lebensgefahr durch Stromschlag:**

Im Inneren des Gerätes befinden sich **spannungsführende Komponenten**. Wartungen und Reparaturen sind ausschliesslich von instruiertem Fachpersonal durchzuführen. **Bei Beschädigung** des Gehäuses ist die Netzanschlussleitung unverzüglich von der **Stromquelle zu trennen**. Das Gerät ist **vor Feuchtigkeit und Nässe zu schützen**. Vor dem Start sind **Netzanschlussleitung und Stecker** sowie Verlängerungskabel auf elektrische und mechanische **Beschädigungen zu prüfen**.



**Feuer und Explosionsgefahr**

Es dürfen keine Beimengungen (z.B. brennbare oder explosive Gase oder Dämpfe), Spuren von Öl, Öldunst und Fett angesaugt werden. Jeglicher **Betrieb in explosionsgefährdeter Umgebung ist unzulässig**. Das Gerät ist **ausschliesslich mit montiertem Filterblech** zu betreiben.



Für die Prüfung der Schweissnähte sind **keine gesundheitsgefährdenden Lecksuchmittel zu verwenden**. Es besteht **Gefahr des Einatmens** der Flüssigkeitspartikel. Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt des Lecksuchmittel-Herstellers und befolgen Sie dessen Anweisungen.



**Verletzungsgefahr durch Kunststoffsplitter** beim Start.

**Beschädigtes Kunststoffglas** kann zur **Implosion** führen. Dadurch sind Augenverletzungen möglich. Das Kunststoffglas ist vor mechanischer Beschädigung durch z.B. Stoss oder Fall zu schützen. Defekte VACUUM PLATE nicht in Betrieb nehmen. **Schutzbrille tragen**.



**Vakuumgebläse** verursacht **hohe Schallemissionen**. **Dadurch besteht die Gefahr einer Gehörschädigung** während der Bedienung des Geräts. **Gehörschutz tragen**.



**Gefahr des Einatmens der Staubpartikel** während der Bedienung des Geräts. Bei verunreinigter Membrane können Staubpartikel durch das Gebläse angesogen und herausgeschleudert werden. Die **Membrane** muss im Prüfbereich **frei von Verunreinigungen** sein.



Für den Einsatz des Gerätes auf Baustellen ist **ein FI-Schutzschalter zum Schutz** des dort arbeitenden Personals vor einem Stromschlag durch Feuchtigkeit und Nässe **zwingend erforderlich**.

## Vorsicht



### Verbrennungsgefahr

Das Gerät darf ausschliesslich **im Intervall betrieben** werden. Bei zu langer Einschaltdauer (>2min) kann die Temperatur am Motorgehäuse zu Verbrennungen führen. Das **Gerät** stets **abkühlen lassen**. Das Gerät ist nur an den vorgesehenen Handgriffen und Schaltern zu bedienen. Bei Ausfall der Netzspannung ist der Hauptschalter auszuschalten.



Das Gerät darf ausschliesslich von **ausgebildetem Fachpersonal** oder unter dessen Aufsicht betrieben werden. Kindern ist die Nutzung untersagt.



Achten Sie auf mögliche Gefährdungen durch die Umgebung wie z.B. Stolpergefahr, Rutschgefahr, starke Sonneneinstrahlung, unbeaufsichtigte Geräte.

## Hinweis



Die auf dem Gerät angegebene **Nennspannung** muss mit der **Netzspannung** vor Ort übereinstimmen. Eine **falsche Netzspannung** kann zum **Ausfall des Geräts** führen. Bei Ausfall der Netzspannung ist der Hauptschalter auszuschalten.

## 2. Anwendung

### 2.1 Bestimmungsgemässe Verwendung

Die VACUUM PLATE 300 ist für den professionellen Einsatz vorgesehen und dient zur Prüfung der Schweissnähte auf Dichtheit.

Die VACUUM PLATE 300 ist zum Erzeugen eines Vakuums im Intervallbetrieb für max. 2min ON / 30s OFF vorgesehen.

### Materialtypen und Materialstärken

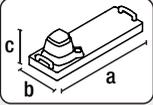
Die VACUUM PLATE 300 kann für die Prüfung diverser Materialtypen wie PE-HD, PE-LD, TPO/FPO, PP und PVC verwendet werden. Die zulässigen Materialstärken der erwähnten Materialien betragen dabei 1 – 3mm.

Verwenden Sie ausschliesslich original Leister-Ersatzteile und -Zubehör, weil Sie sonst keine Gewährleistungs- oder Garantiesprüche geltend machen können.

### 2.2 Nicht bestimmungsgemässe Verwendung

Jede andere oder darüberhinausgehende Nutzung der VACUUM PLATE 300 gilt als nicht bestimmungsgemäss. Bei Niederschlag (beispielsweise Regen) ist der Prüfbetrieb unzulässig.

### 3. Technische Daten

			VACUUM PLATE 300 220 – 240 V	VACUUM PLATE 300 120 V
	Spannung	V~	230	120
	Leistung	W	1100	1100
	Frequenz	Hz	50/60	
	Umgebungstemperatur	°C	-10 – 60	
		°F	14 – 140	
	Schalldruckpegel	L <sub>PA</sub> (dB)	84.7 (K = 3 dB)	
		L <sub>WA</sub> (dB)	95.7 (K = 3 dB)	
	Prüfdruck	bar	-0.170	
		inHg	-5	
	Gewicht	kg	7.7	
		lbs	17	
	Masse	a) mm	750	
		inch	29.5	
		b) mm	250	
		inch	9.8	
		c) mm	200	
		inch	7.9	
Genauigkeitsklasse Manometer			1.6	
			 	

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

## 4. Transport

### Warnung



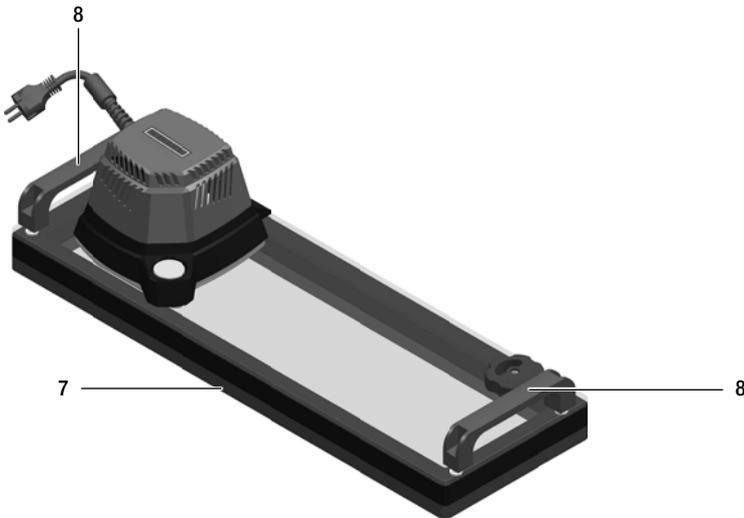
Verwenden Sie die **Tragegriffe (8)** am Gerät nicht für den Transport mit einem Kran.

### Hinweis



Beim Transport ist das Gerät so zu lagern und zu sichern, dass es keiner mechanischen Beschädigung ausgesetzt ist. Das Gerät muss immer auf einer ebenen Fläche gelagert werden, weil sich sonst die **Dichtlippe (7)** dauerhaft verformen kann.

Zum Heben des Vakuumprüfgeräts benutzen Sie die **Tragegriffe (8)**.



## 5. Ihre VACUUM PLATE 300

### 5.1. Typenschild und Identifizierung

Die Typenbezeichnung und die Serienkennzeichnung sind auf dem **Typenschild (10)** Ihres Geräts angebracht. Bitte übertragen Sie diese Angaben in Ihre Bedienungsanleitung. Bei allen Anfragen an unsere Vertretung oder autorisierte Leister-Servicestellen beziehen Sie sich bitte immer auf diese Angaben.

Typ:.....

Serien-Nr.:.....

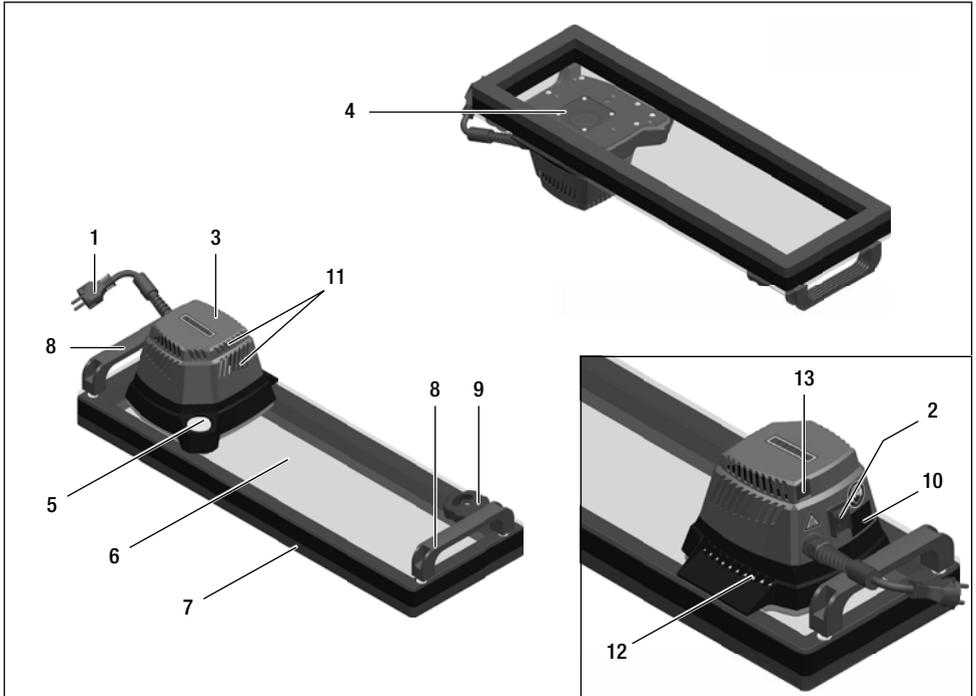
Beispiel:



### 5.2. Lieferumfang (Standard-Ausrüstung in der Kartonbox)

- 1 x Gerät VACUUM PLATE 300
- 1 x Original Quick Guide
- 1 x Sicherheitshinweise

### 5.3. Übersicht Geräteteile



1. Netzanschlussleitung
2. Hauptschalter
3. Vakuumgebläse
4. Filterblech
5. Manometer
6. Sichtscheibe
7. Dichtlippe

8. Traggriffe
9. Druckeinstellventil (Vari-Flow Valve)
10. Typenschild mit Typenbezeichnung und Serienkennzeichnung
11. Kühlöffnungen
12. Saugluftauslass
13. Geräteschutzschalter

## 6. Betrieb Ihrer VACUUM PLATE 300

### 6.1. Arbeitsumgebung und Sicherheit

#### Warnung



Gefährliche Spannung, **Lebensgefahr durch Stromschlag:**

**Bei Beschädigung** des Gehäuses ist die Netzanschlussleitung unverzüglich von der **Stromquelle zu trennen**. Das Gerät ist **vor Feuchtigkeit und Nässe zu schützen**. Vor dem Start sind **Netzanschlussleitung und Stecker** sowie Verlängerungskabel auf elektrische und mechanische **Beschädigungen zu prüfen**.



**Feuer und Explosionsgefahr**

Es dürfen keine Beimengungen (z.B. brennbare oder explosive Gase oder Dämpfe), Spuren von Öl, Oldunst und Fett angesaugt werden. Jeglicher **Betrieb in explosionsgefährdeter Umgebung ist unzulässig**. Das Gerät ist **ausschliesslich mit montiertem Filterblech** zu betreiben.



Für die Prüfung der Schweissnähte sind **keine gesundheitsgefährdenden Lecksuchmittel zu verwenden**. Es besteht **Gefahr des Einatmens** der Flüssigkeitspartikel. Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt des Lecksuchmittel-Herstellers und befolgen Sie dessen Anweisungen.



**Verletzungsgefahr durch Kunststoffsplitter** beim Start.

**Beschädigtes Kunststoffglas** kann zur **Implosion** führen. Dadurch sind Augenverletzungen möglich. Das Kunststoffglas ist vor mechanischer Beschädigung durch z.B. Stoss oder Fall zu schützen. Defekte VACUUM PLATE nicht in Betrieb nehmen. **Schutzbrille tragen**.



**Vakuumbelüftung** verursacht **hohe Schallemissionen**. **Dadurch besteht die Gefahr einer Gehörschädigung** während der Bedienung des Geräts. **Gehörschutz tragen**.



**Gefahr des Einatmens der Staubpartikel** während der Bedienung des Geräts. Bei verunreinigter Membrane können Staubpartikel durch das Gebläse angesogen und herausgeschleudert werden. Die **Membrane** muss im Prüfbereich **frei von Verunreinigungen** sein.



Für den Einsatz des Gerätes auf Baustellen ist **ein FI-Schutzschalter zum Schutz** des dort arbeitenden Personals vor einem Stromschlag durch Feuchtigkeit und Nässe **zwingend erforderlich**.

## Vorsicht



### Verbrennungsgefahr

Das Gerät darf ausschliesslich **im Intervall betrieben** werden. Bei zu langer Einschaltdauer (>2min) kann die Temperatur am Motorgehäuse zu Verbrennungen führen. Das **Gerät** stets **abkühlen lassen**. Das Gerät ist nur an den vorgesehenen Handgriffen und Schaltern zu bedienen. Bei Ausfall der Netzspannung ist der Hauptschalter auszuschalten.



Achten Sie auf mögliche Gefährdungen durch die Umgebung wie z.B. Stolpergefahr, Rutschgefahr, starke Sonneneinstrahlung, unbeaufsichtigte Geräte.

## Hinweis



Die auf dem Gerät angegebene **Nennspannung** muss mit der **Netzspannung** vor Ort übereinstimmen. Eine **falsche Netzspannung** kann zum **Ausfall des Geräts** führen. Bei Ausfall der Netzspannung ist der Hauptschalter auszuschalten.

## Netzanschlussleitung und Verlängerungskabel

- Die **Netzanschlussleitung (1)** muss frei beweglich sein und darf weder Anwender:innen noch Dritte bei der Arbeit behindern (Stolpergefahr).
- Verlängerungskabel müssen für den Einsatzort (z.B. im Freien) zugelassen und entsprechend gekennzeichnet sein. Berücksichtigen Sie gegebenenfalls den notwendigen Mindest-Querschnitt für Verlängerungskabel.

230 V~	bis 50 m	<b>3 × 1.5 mm<sup>2</sup></b>
	bis 100 m	<b>3 × 2.5 mm<sup>2</sup></b>
120 V~	bis 50 m	<b>3 × 1.5 mm<sup>2</sup></b>
	bis 100 m	<b>3 × 2.5 mm<sup>2</sup></b>

## Aggregate zur Energieversorgung

Beim Einsatz von Aggregaten zur Energieversorgung achten Sie bitte darauf, dass die Aggregate mit FI-Schutzschalter ausgerüstet sind.

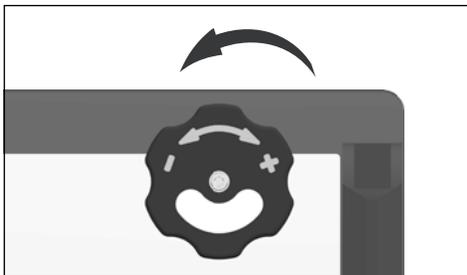
Für die Nennleistung von Aggregaten gilt die Formel „2 × Nennleistung der verwendeten Geräte“.

## 6.2. Vorbereitung und Betrieb

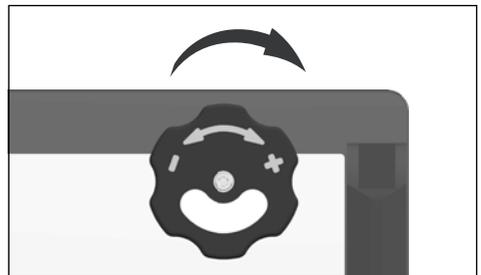
- VACUUM PLATE vor jedem Start auf Fehler und Beschädigungen prüfen, z.B. auf Risse, Sprünge oder Kratzer; defekte VACUUM PLATE kann implodieren
- Sichtprüfung, ob das **Filterblech (4)** vorhanden und sauber ist
- **Netzanschlussleitung und Stecker (1)** sowie Verlängerungskabel auf elektrische und mechanische Beschädigungen prüfen
- **Kühlluftöffnungen (11)** müssen jederzeit offen sein und ungehindert Luft ansaugen und abführen können
- Zustand der **Dichtlippe (7)** auf Beschädigungen prüfen
- **Achtung:** Zu stark beschädigte **Dichtlippe (7)** kann dazu führen, dass benötigter Prüfdruck nicht aufgebaut werden kann
- VACUUM PLATE an **Nennspannung** anschliessen; **Nennspannung**, die auf dem Gerät angegeben ist, muss mit der **Netzspannung** übereinstimmen

## 6.3. Prüfung mit VACUUM PLATE

- Der Nahtbereich muss trocken und frei von Verunreinigungen sein. Schmutzpartikel können die Prüfung beeinträchtigen.
- Der zu prüfende Nahtbereich ist direkt vor der Prüfung mit einer blasenbildenden Flüssigkeit (z.B. Seifenlauge) einzustreichen bzw. einzusprühen. Es ist sicherzustellen, dass die Flüssigkeit keine negativen Auswirkungen auf die Naht und das Schweißgut hat.
- **Druckeinstellventil (Vari-Flow Valve) (9)** vor der Prüfung auf Minimaldruck einstellen; drehen gegen Uhrzeigersinn bis zum Anschlag (-)
- VACUUM PLATE auf zu prüfender Stelle positionieren
- Die VACUUM PLATE ist so aufzusetzen und anzudrücken, dass die zu prüfende Naht etwa mittig zur Längsachse des Prüfgerätes liegt. Bei längeren Prüfabschnitten ist die VACUUM PLATE entsprechend neu zu platzieren. Beim Versetzen der VACUUM PLATE ist eine Überschneidung der Prüfbereiche zu gewährleisten.
- Um einen Unterdruck zu erzeugen, ist die VACUUM PLATE an beiden **Handgriffen (8)** leicht auf die prüfende Stelle zu drücken.
- **Hauptschalter (2)** der VACUUM PLATE einschalten
- **Druckeinstellventil (Vari-Flow Valve) (9)** im Uhrzeigersinn (+) drehen bis der gewünschte oder der vorgegebene Prüfdruck eingestellt ist
- Der vorhandene Unterdruck kann am **Manometer (5)** abgelesen werden.
- optisches Prüfen der Schweißnaht auf undichte Stellen
- Die Naht gilt als dicht, wenn bei der Prüflüssigkeit keine Blasenbildung auftritt.
- **Hauptschalter (2)** der VACUUM PLATE ausschalten, Gerät abkühlen lassen
- Trennen Sie anschliessend die **Netzanschlussleitung (1)** vom elektrischen Netz.
- eventuell undichte Stelle markieren und reparieren



Drehen gegen den Uhrzeigersinn (-)  
Druckeinstellventil offen / Minimaldruck



Drehen im Uhrzeigersinn (+)  
Druckeinstellventil zu / Maximaldruck

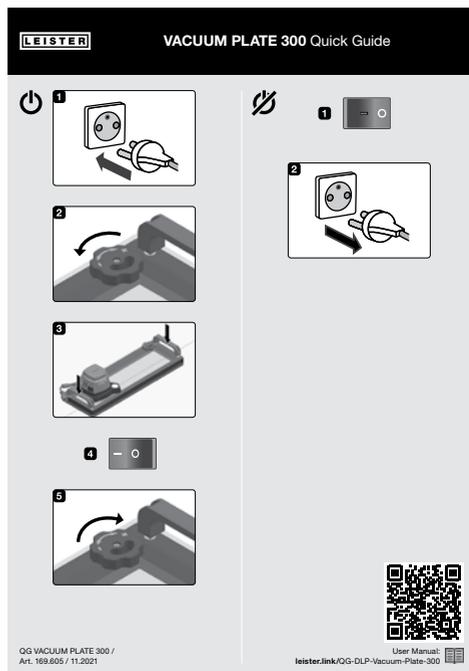
## 7. Quick Guide VACUUM PLATE 300

### 7.1. Gerät einschalten (linke Spalte)

1. **Netzanschlussleitung (1)** an Spannungsquelle anschliessen
2. **Druckeinstellventil (Vari-Flow Valve) (9)** öffnen (gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen)
3. Gerät an den **Traggriffen (8)** halten, auf die Prüfstelle legen und leicht andrücken
4. Gerät am **Hauptschalter (2)** einschalten
5. benötigten Druck mit **Druckeinstellventil (Vari-Flow Valve) (9)** einstellen (im Uhrzeigersinn drehen)

### 7.2. Gerät ausschalten (rechte Spalte)

1. Gerät am **Hauptschalter (2)** ausschalten
2. **Netzanschlussleitung (1)** von der Spannungsquelle trennen



## 8. Häufige Fragen, Ursachen und Massnahmen VACUUM PLATE 300

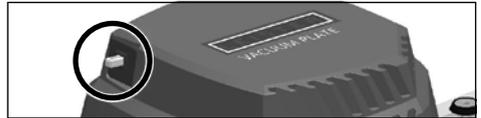
### Prüfdruck lässt sich nicht aufbauen

- Ebenheit der Membrane während des Andrückens der VACUUM PLATE prüfen. Die VACUUM PLATE kann über die **Dichtlippe (7)** eine Unebenheit von ca. 10mm ausgleichen. Bei höherer Unebenheit besteht die Gefahr der Undichtigkeit.
- Prüfen ob **Dichtlippe (7)** beschädigt ist. Bei beschädigter Dichtlippe besteht die Gefahr der Undichtigkeit.
- **Filterblech (4)** verstopft. Reinigen Sie das Filterblech mit einer Bürste mit Kunststoffborsten.

### Membrane liegt an der Sichtscheibe (6) an

- Verringern Sie den Druck mit dem **Druckeinstellventil (Vari-Flow Valve) (9)**.

**Geräteschutzschalter (13) löst während des Betriebs aus oder rastet nicht ein (erkennbar an herausstehendem Rückstellknopf)**



Ursachen	Massnahme
zu hohe Umgebungstemperatur (> 60°C)	Gerät abkühlen lassen. Danach den Rückstellknopf am Geräteschutzschalter betätigen und den Vorgang wiederholen.
defekter Vakuummotor	Wenn der Geräteschutzschalter das Gerät direkt nach der Rückstellung erneut abschaltet, ist das Gerät von einer autorisierten Leister-Service-Stelle untersuchen zu lassen.
zu lange Einschaltdauer	Gerät darf nur im vorgeschriebenen Intervall betrieben werden

## 9. Wartung

### Warnung



Gefährliche Spannung, **Lebensgefahr durch Stromschlag**:

Im Inneren des Gerätes befinden sich **spannungsführende Komponenten**. Wartungen und Reparaturen sind ausschliesslich von instruiertem Fachpersonal durchzuführen.

### Hinweis



Nicht mit **aggressiven Stoffen** (z.B. Aceton, Verdüner, ...) in Berührung kommen. Es besteht **Beschädigungsgefahr** der verbauten **Komponenten**.

- Reparaturen sind ausschliesslich von autorisierten Leister-Service-Stellen auszuführen.
- Zur Reinigung des Gerätes sind saubere Tücher zu verwenden.
- Leister-Service-Stellen gewährleisten innerhalb von 24 Stunden einen fachgerechten und zuverlässigen Reparatur-Service mit Original-Ersatzteilen gemäss Schaltplänen und Ersatzteillisten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.leister.com](http://www.leister.com)

### Empfohlene Wartungsintervalle des Gerätes:

Zeitraum (Betriebsstunden)	Kontroll- und Wartungsarbeit	Ersatzteile	Hilfsmittel
nach jeder Verwendung des Geräts	Sichtkontrolle der Dichtlippe auf Beschädigungen	–	Service
nach jeder Verwendung des Geräts	Reinigung der Sichtscheibe	–	Wasser, sauberes Tuch
nach jeder Verwendung des Geräts	Sichtkontrolle des Filterblechs auf Verschmutzung	–	Bürste mit Kunststoffborsten
nach jeder Verwendung des Geräts	Leichtgängigkeit des Druckeinstellventils	–	Service
nach ca. 300h	Funktionskontrolle des Antriebs	Vakuummotor	Service

## 10. Konformitätserklärung

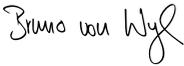
**Leister Technologies AG, Galileo-Strasse 10, CH-6056 Kaegiswil/Schweiz** bestätigt, dass die Produkte in den von ihr in Verkehr gebrachten Ausführungen die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien erfüllen:

Richtlinien: 2006/42/EG, 2014/30/EU, 2011/65/EU

Harmonisierte EN ISO 12100:2010, EN 60335-1:2012 + A11:2014 + A13:2017 + AC:2014,

Normen: EN 55014-1:2017 + A11:2020, EN 55014-2:1997 + A1:2001 + A2:2008 + AC:1997,  
EN IEC 63000:2018

Kaegiswil, 24.02.2022



Bruno von Wyl, CTO



Christoph Baumgartner, GM

## 11. Entsorgung



### **Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll.**

Elektrogeräte, Zubehör und Verpackungen sind einer umweltgerechten Wiederverwertung zuzuführen. Berücksichtigen Sie bei der Entsorgung unserer Produkte die nationalen und lokalen Vorschriften.

## Gewährleistung

- Für dieses Gerät gelten die vom direkten Vertriebspartner/Verkäufer gewährten Garantie- oder Gewährleistungsrechte ab Kaufdatum. Bei einem Garantie- oder Gewährleistungsanspruch (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein) werden Herstellungs- oder Verarbeitungsfehler vom Vertriebspartner durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt. Heizelemente sind von der Gewährleistung oder Garantie ausgeschlossen.
- Weitere Garantie- oder Gewährleistungsansprüche werden im Rahmen des zwingenden Rechts ausgeschlossen.
- Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, werden von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Keine Garantie- oder Gewährleistungsansprüche bestehen bei Geräten, die vom Käufer umgebaut oder verändert wurden.

↳ Verkaufs- und Servicecenter

Leister Technologies AG  
Galileo-Strasse 10  
6056 Kaegiswil/Switzerland  
Tel. +41 41 662 74 74  
Fax +41 41 662 74 16  
[www.leister.com](http://www.leister.com)  
[sales@leister.com](mailto:sales@leister.com)